



### Gerhart-Hauptmann-Schüler sind richtig gut drauf

Ausdauer, Schnelligkeit, Wurf- und Sprungkraft: Diese sogenannten konditionellen Fähigkeiten waren bei den Bundesjugendspielen der Alsfelder der Gerhart-Hauptmann-Schule gefragt. Durchgeführt wurden die Disziplinen Sprint, Weitsprung, Ballwurf und 800-Meter-Lauf bei den Mädchen beziehungsweise 1000-Meter-Lauf bei den Jungen. In einer kurzen Feierstunde bedankte sich Organisator Umlauf bei allen Eltern, die sich Zeit für die Hilfe bei der Sportveranstaltung und bei der Be-

treuung der Klassen genommen hatten: „Ohne sie wäre die Durchführung der Bundesjugendspiele nicht möglich.“ Insgesamt nahmen 273 der ungefähr 300 Schüler aktiv an den Leichtathletik-Bundesjugendspielen teil. An 74 Kinder konnte eine Siegerurkunde, an weitere 35 für besonders gute Leistungen eine Ehrenurkunde ausgegeben werden. Besonders sportlich scheint die Klasse 2 b zu sein, aus der 17 von 21 Kindern eine Sieger- oder Ehrenurkunde erhielten. Um die Schulsieger der

Grundschule beziehungsweise der Förder-



stufe zu ermitteln, wurde die jeweilige Punktzahl ins Verhältnis mit dem Alter ge-

setzt. Durch diese Wertung gingen als Grundschulsieger Janina Kosub (3 b), die dies bereits im letzten Jahr geschafft hatte, und Elias Schmitt (2 b) hervor. Die Förderstufenwertung gewannen Jana Burkhardt (5 b) und Daniel Gebauer (6 a). Alle bekamen von Schulleiterin Hartl einen Pokal mit eingraviertem Namen überreicht. Ebenfalls geehrt wurden die Teilnehmer am Schwimmfest, die in Lauterbach den ersten Platz erschwommen hatten, die zwei Mannschaften, die beim Völ-

kerballturnier den dritten und achten Platz im Vergleich mit neun Teams von anderen Schulen belegt hatten, sowie die zwei Fußballmannschaften, die am Vogelsberg-Cup teilgenommen und den Sieg mit nach Alsfeld gebracht hatten. Insgesamt war das Schuljahr aus sportlicher Sicht für die Gerhart-Hauptmann-Schule also sehr erfolgreich. Unsere Fotos zeigen die Schulsieger (links), die Schulsiegerin (Mitte) und die Völkerballmannschaften (rechts).

(red)/Fotos: Bender